

Die PHBern verleiht pro Jahr über 700 Lehrdiplome und ist damit eine der grossen Pädagogischen Hochschulen der Schweiz. Ebenso bedeutend ist ihr Engagement in der Weiterbildung und bei Dienstleistungen für Lehrpersonen und Schulleitende sowie ihre berufsfeldbezogene Forschung, Entwicklung und Evaluation.

Das Institut für Forschung, Entwicklung und Evaluation koordiniert den Bereich Forschung, Entwicklung und Evaluation der PHBern. Es unterstützt die Verbindung von Forschung mit der Lehre und dem Berufsfeld, sorgt für eine zielführende Vernetzung innerhalb sowie ausserhalb der Hochschule und führt eigene Projekte durch.

Die ausgeschriebene Stelle ist innerhalb des Forschungsschwerpunkts "Familie - Bildung - Schule" am Institut für Forschung, Entwicklung und Evaluation angesiedelt (s. Website). Das Forschungsteam befasst sich mit Fragestellungen zum Verhältnis von Familie, Schule und weiteren ausserschulischen Bildungsinstanzen.

Der thematische Fokus dieses Forschungsschwerpunkts liegt auf dem Verhältnis von Schule und Familie – zwei Sozialisationsinstanzen, die aufgrund ihrer unterschiedlichen Funktionen komplementär und/oder divergent auf die Bildung von jungen Menschen einwirken.

Per **1. August 2024** suchen wir:

WISSENSCHAFTLICHE* R MITARBEITER* IN (POSTDOC) **IM SCHWERPUNKTPROGRAMM «FAMILIE – BILDUNG – SCHULE»**

60–80 %

Die Stelle ist auf ein Jahr befristet mit der Option auf Verlängerung.

Aufgaben

- Ausarbeitung von Drittmittelanträgen
- Durchführung von Forschungsprojekten
- Präsentation und Publikation von Ergebnissen an (inter-) nationalen Kongressen und Tagungen
- Teilnahme an PHBern-internen Anlässen (z.B. Kolloquien, Vorträge, Konferenzen)
- Möglichkeit eines Lehrauftrags (10–20 %) am Institut Primarstufe im gleichen Fachgebiet der ausgeschriebenen Stelle

Ihr Profil

- Erfolgreiches Doktorat in einer sozial- oder bildungswissenschaftlichen Disziplin
- Fundierte Kenntnisse innerhalb des Themengebiets Bildung – Familie – Schule (z.B. elterliche Mitwirkung, Zusammenarbeit Schule – Erziehungsberechtigte)
- Ausgewiesene Expertise in Forschungsmethoden (insbesondere quantitative, aber auch qualitative Methoden)
- Selbständige, lösungsorientierte und strukturierte Arbeitsweise
- Stilsichere mündliche und schriftliche Kommunikation (Deutsch und Englisch)
- Hohe Leistungsbereitschaft, Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit

Die PHBern bietet

- Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten (z.B. Habilitation)
- Mitarbeit in einem motivierten Team
- Arbeitsplatz im Hochschulzentrum vonRoll in Bern
- Familienfreundliche Arbeitsbedingungen
- Jahresarbeitszeit

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis 7. April 2024 in einer einzigen PDF-Datei per E-Mail an

bewerbung.ife@phbern.ch

Weitere Auskünfte erteilt

Prof. Dr. Caroline Villiger Hugo, Leiterin des Schwerpunktprogramms
(caroline.villiger@phbern.ch)

Die PHBern berücksichtigt keine Bewerbungsunterlagen von Stellenvermittlungsbüros.